

Jahresbericht 2008

Liebi Gwärblerinnen und liebi Gwärbler

Jetzt und in Zuekunft isch dä Erfolg vo Euis KMU's in erschter Linie immer ganz diräkt mit Chrampfe verbunde! Aber das isch Ihne sicher sälber scho ufgfalle!

Mini sehr verehrte Damen und Herre

Megatrends veränderet d'Wirtschaft und d'Gsellschaft nachhaltig. Zum dritte Mal publizieret d'Ökonome vo de Credit Suisse ä Studie, wo das Thema gezielt us em Blickwinkel vo chline und mittlere Unternähmige betrachtet! Dadezue sind knapp 1'800 Undernähmige us verschiedene Branche i der ganze Schwiz zu dä sächs Megatrends: Demographie, Globalisierig, Wertwandel, technologische Fortschritt, Wüesseschaft und Ressourceknappheit- em diesjährige Schwerpunktthema, befröget worde.

Für die nöchschte drü Jahr rächnet KMU's mit höhere Ressourcepriese, was Uswürkige uf ihres Investitionsverhalte hätt, wie d'Grossbank Credit Suisse inere Mitteilig vom 9. Juni 09 mitteilt! Demnach händ die meischte KMU's äntwäder bereits Gägemassnahme umgesetzt oder sind am plane vo söttig! D'Undernähmer sind überzügt, dass sich Investitione id Ressourceneffizienz uszahlet!

Die letschtjährig Ölpriesbergfahrt isch wie en Weckruef für d'Schwiiz gsi! Zwar stönd i der aktuelle Wirtschaftskrise konjunkturrelli Problem wie die schlächti Wirtschaftslag im Vordergrund. Strukturelli Heruseforderige wie hochi Energiepriese, en unsicheri Rohstoffversorgig und Taläntknappheit uf em Arbetsmarkt blibet aber bestah und werdet sich no meh akzentuiere, wänn d'Wirtschaft wieder azieht!

Au wänn ä Branche übergriifendi Analyse vo dä wirtschaftliche Situation nume schwer möglich isch und branchespezifischi Unterschied üblich sind, chann mehrheitlich immer no vonere einigeremasse positive Stimmig im Gwerb gred werde! Die Uussag dörf jedoch nöd drüber hinweg tüsche, dass i dä KMU immer meh um dä Undernämensgwünn g'kämpft werde muess! Dä allgegewartige Priisdruck und d'Erwartige vo de Konsumänte, dass d'Leischtig möglichscht „billig“ statt „prieswert“ aabotte werde müend, unterstützed die unsympathischi Entwicklig.

Lokal tätigi Undernähme werdet au wiiterhin Werbig defür mache müesse, dass lokal i-kaufte Dienschtleischtige und Produkt, au wänn sie in preislicher Hinsicht nöd immer mit em Usland konkurriere chönd, anderi Vorteil ufwiised! Spätischens wänn mer mit eme usländische Produkt nöd z'friede isch, schätzt mer d'Vorteil vo dä lokale Unternämige!

Drum isch au in Zuekunft d'Chundenöchi, dä persönliche Kontakt, di individuell Berätig, Flexibilität, Fründlichkeit, guet usbildeti und motivierti Lüüt und vor allem die anderi Dienschtleistigsbereitschaft, d'Stäarki vo eus Gwerbler!

Im Zug vo däne unsichere Ussichte, zeiged sich wie scho Igangs erwähnt, bereits Engpäss bi dä Rekrutierig vom nötige Fachpersonal. D'Nachwuchsförderig und Bildigspolitik generell werdet zum politische Schlüsselgländ, wänn's drum gaht, d'Rahmebedingige für d' KMU z'verbessere! Ohni Fachpersonal und Nachwuchs chönnd d'Entwicklungs- und d'Wachstumsmöglichkeit vo dä KMU's nöd oder nur unzureichend genutzt werde! Darum setzt sich d'Lehrstelle-Kommission wiiterhin mit unermüedlichen Isatz und vill Herzbluet für d'Förderig vo Lehrstelle i eusem Bezirk ii.

Dä BGV Dielsdorf angaschiert sich au wiiterhin aktiv und zäme mit em BGV Bülach i dä Flughafefrag. Dä Flughafen Chlote isch und bliibt nach wie vor extrem wichtig für s'umliegende Gwerb und hört nöd a dä Bezirksgränze uf!

Eusi Firabigverastaltige dörf mer mit guetem Gwüsse als richtigi Highlights bezeichne. A dä Verastaltig mit em Thema „Konflikte im beruflichen Umfeld“ am 14. April 08 händ ca 60 Persone teilgnoo. Bi dä zweite Verastaltig vom 3. Novämber 08 wo sich em brandaktuelle Thema „Sparen oder investieren“ gwidmet hätt, sind öppe 50 Persone awesend gsi! Mir wänd die Verastaltige au wiiterhin durefuehre! Im Früehlig und im Herbscht werdet die Fierabigsverastaltige wiederum mit aktuelle und brisante Theme planet. Sie söllet wiiterhin en feschte Bestandteil vom BGV-Jahresprogramm sii und mir hoffed witerhin uf ä glückliche Hand bi dä Wahl vo dä Theme.

Am Friitig, 13. Juni 08 hämmer alässlich vo dä 20. ordentliche Generalversammlig au no grad s'20 jährige Bestehe vom BGV gfiiret!

Naja, s'Wätter hätt eus scho chli im Stich glah! Aber nichts desto trotz händ sich guet 130 guetglunti Delegierte und Gäscht im Show-Garte vom Tobias Juchler in Rümlang zur Delegierte-Versammlung itroffe! Während dä Versammlung händ d'Fraue ganz es bsundrigs Rahmeprogramm dörfe bsueche! Als erschts hätt mer imene Infozält binere Diashow chönne dä Wandel vom Gartebau beobachte! Ä chli gstunet händ scho alli, hätt sich d'Gstaltig rund ums Huus enorm veränderet! Bevor mer dänn mit em huuseigne Juchler-Zügli uf d'Erkundigstour isch, hätt dä Tobias Juchler dä schirmlose Gäscht grosszügigerwiis en grüne Juchler-Rägeschirm gschänkt, dänn das Tschutschubähnli hätt nöd überall es Dächli gha! En traumhafte Grüenpark mit vielne chliene, und au größere Attraktionen, Dekoratione, Blickfäng hätt zeigtet, was mer alles so useme Garte mache chan! D'Lüüt sind begeistertet gsi und di einti oder anderi Dame hätt nach em Rundgang grad ihre Maa gschnappet und ihm en chline, fine Hiwiis geh, daß mer unbedingt demnächtsch ä mol zum Juchler gah muess, und sich es paar Gedanke über d'Umgestaltung vom Garte setti mache!!

Bi eher chüele Tämperature isch eus vo dä Gmeind Rümlang en Apéro offeriert worde, während däm fliessige Hälfer s'Fäschzält für s'Abigprogramm umgrüschtet händ. Zerscht sind mir kulinarisch mit eme riichhaltige Vorspiesebüffet verwöhnt worde! En Läckerbisse isch au s'aschlüüsende Grill-Spezialität-Büffet gsi! Eifach sensationell, was mer so alles uf em Grill chan zaubere! Tja, und wer dänn immer nonig gnueg gha hätt, dä hätt sich dänn au no dörfe über s'Dessertbüffet hermache! En Höhepunkt für alli isch dänn sicher dä Uftritt vom „Schösu“ gsi! Er hätt Zueschauer begeistertet und mit sinere gsangliche „Tour de Suisse“ absolut überzügt! Es isch viel glachet und klatschet worde und d' Gäscht händ ihn chum meh welle gah la!

Es isch en mega schöne Alass gsi und mir bedanket eus nomol ganz herzlich bim Tobias Juchler und sim Team für di tolli Betreug und natürli au bim Gwerbverein Rümlang für die Superorganisation! Es hätt allne bsunders guet gfalle! D'Schnappschüss chan mer übrigens uf dä BGV-Homepage go aluege!

Mis Amt als Bezirks-Gwerbverband's Präsidant dörf ich jetzt bereits sit vier Jahr uusüebe. Ich han wiederum es sehr lehrriichs und spannends Jahr erlebt. Usserordentlich interessant Begägnige mit Lüüt us Behörde, Politik und au us dä Wirtschaft belohnet eim für dä Isatz zu Gunste vom Gwerb!

Im vergangene Jahr sind Gschäft vom BGV a 3 Usschuss-Sitzige und vier Vorstands-Sitzige behandelt worde. Wieter han ich a 5 KGV-Sitzige

und 7 Sitzige für d'Standortförderig Züri Underland teilgnoh. Zu mine Pflichte händ no diversi Aläss, wie z.B. Bsuech vo GV's und verschieden Verastaltige ghört.

Abschlüssend dörf ich säge, dass dä BGV Dielsdorf sin Platz im Bezirk als vertrauenswürdig Organisation wiiter hätt chöne usbaue und nach wie vor en ernscht gnone Partner für Behörde und Institutione isch. So chönd mir d'Wünsch und Aalige vom Gwerb optimal uf allne Ebene ibringe.

Das alles isch ja kein Wanmänn-Schow: ich bedanke mich drum ganz herzlich bi mine Vorstandskollege für ihren Isatz für alli Gwerblerinne und Gwärbler im Bezirk und bi eui allne für die kollegiali und kameradschaftliche Zämearbet. Ich gange natürlich dävoos, dass ich wieterhin uf eui aktivi Understützig zähle dörf!

Eue Präsident, Jürg Sulser
Otelfingen, 19. Juni 2009